

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **11/12 (1888)**

Heft 1

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50
Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Cöln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd. XI.

ZÜRICH, den 7. Januar 1888.

N^o 1.

Das Wochenblatt für Baukunde

Verkündigungsblatt des Verbandes deutscher Architekten- und
Ingenieur-Vereine und Organ der
Architekten- und Ingenieur-Vereine

von Bayern, Elsass-Lothringen, Frankfurt a. M., Mittelrhein
(Darmstadt), Niederrhein, Westfalen (Köln), Ostpreussen und
Württemberg, deren sämtlichen Mitgliedern dasselbe ex officio
zugeht.

Der Inhalt des „Wochenblattes für Baukunde“, welches zwei-
mal wöchentlich, Mittwoch und Sonnabend erscheint, umfasst im
Wesentlichen: Fachpolitisches, Mittheilungen aus sämtlichen Gebi-
eten des Bauwesens, Vereinsnachrichten, Personalien, Brief- und
Fragekasten u. s. w. u. s. w.

Abonnements zum Preise von 3 Mk. pro Quartal nehmen alle
Buchhandlungen und Postanstalten entgegen. Bei directer Zusendung
durch die Expedition kostet dasselbe 3,75 Mk.

Bei seiner grossen Verbreitung in ganz Deutschland und
als einzige fachpolitische Zeitung eignet sich das „Wochenblatt
für Baukunde“ vorzüglich für

Anzeigen jeder Art,

wie amtliche Bekanntmachungen, Submissionen, offene Stellen und
entsprechende Geschäftsanzeigen.

Preis der einmal gespaltene Petitzeile 35 Pf. Bei Wieder-
holungen entsprechender Rabatt. Inserate nehmen die Expedition
des „Wochenblatt für Baukunde“ in Berlin S. W., Jerusa-
lemerstr. 48/49; in Frankfurt a. M., sowie die Annoncen-Expedi-
tion von RUDOLF MOSSE in Berlin und dessen Filialen entgegen.

Strassenbahn St. Gallen-Gais.

Die Ausführung der Arbeiten für den Unterbau auf der Strecke
von Gais bis und mit der Station Bühler (von Nr. 0 bis Nr. 34) wird
hiemit zur freien Concurrenz ausgeschrieben.

Diese Arbeiten umfassen:

ca. 13300 Cubikmeter Erdarbeiten und Felssprengen, Ver-
längerung und Neuerstellung von Dohlen und Durchlässen,
Erstellung von Wandmauern etc., zusammen veranschlagt
zu 55000 Franken.

Pläne, Voranschläge und Bauvorschriften können auf dem Bureau
des Bau-Ingenieurs der Strassenbahn St. Gallen-Gais, Kornhausstrasse
Nr. 3 in St. Gallen eingesehen werden und es sind diesbezügliche Of-
ferter bis spätestens den 15. Januar 1888 an die bezeichnete Stelle
verschlossen einzureichen. (M 6755 Z)

Stelle-Ausschreibung.

Die Stelle eines **zweiten Controlingenieurs** für die schweiz.
Specialbahnen wird zur Neubesetzung ausgeschrieben. Jahresgehalt
3500—4500 Fr.

Anmeldungen, welche mit Zeugnissen über die Befähigung be-
gleitet sein müssen, sind bis am 31. Januar 1888 dem unterzeichneten
Departement einzureichen.

Bern, den 28. December 1887.

(M 6756 Z)

Schweiz. Post- & Eisenbahndepartement:
Eisenbahn-Abtheilung.

Granit-Osogna (Ct. Tessin).

Unterfertigte haben den Betrieb des Steinbruches Osogna-Tessin
übernommen. (M 6720 Z)

p. Bonzanigo-Manzini-Mattei:

Ing. Fulgenzio Bonzanigo, Bellinzona.



ZIEGEL-MASCHINEN

für Dampf- und Handbetrieb
zur billigsten Herstellung von Mauer-,
Façon-, Hohlziegeln,
feuerfesten Steinen,
Röhren, Trottoir- u.
Flurplatten.
französisch. Falz-
Ziegeln, Kalk- u.
Cementsteinen,
Kohlenbriquettes.

Prospecte gratis und franco.

Louis Jäger, Maschinen-Fabrikant. Ehrenfeld-Cöln a. Rh.

INFUSORIEN-ERDE, KIESELGUHR.

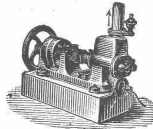
G. W. Reye & Söhne, Hamburg.

Isolirmittel zur Füllung der Hohlwände der Häuser, Speicher,
Fussböden, Gewölbe, Geldschränke, Eiskeller, Schiffe, Trockenstuben,
Heizungsanlagen, Biermaschinen, Dampfkochapparate, Herstellung von
Dynamit Ultramarin. **Wärmeschutzmasse** für Dampfröhre, Cylinder
etc. Recept: $\frac{1}{2}$ kg gesiebtes Roggenmehl, $\frac{1}{2}$ kg Stärke, 150 kg kochen-
des Wasser, $\frac{1}{4}$ kg Kuhhaare, $\frac{1}{2}$ kg Zucker, 40 kg weisse Infusorienerde
werden zum zähen Teig geknetet. Broschüren gratis. (M 1/1 H)

Druckhöhe
bis zu 30 m

Druckpumpen ohne Ventile

für Riemenbetrieb,

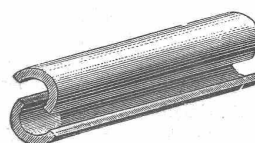


desgleichen für Dampfbetrieb zum Heben von
Wasser, Bier, Zuckersäften, Papierstoff, Lö-
sungen etc. (M 6192 Z)

Arbeiten nicht durch Centrifugalkraft, sondern
durch Druck.

Klein, Schanzlin & Becker,
Frankenthal (Rheinpfalz).

Korkschaalen für Rohrumhüllung D. R. P.



Korkisolirmasse zum
Selbstanbringen

Korksteine D. R. P.

zum Eindecken stationärer Kessel, für Dachisolierung, Eiskeller, leichte
Zwischenwände, unter Fussböden, für feuchte Wände u. s. w. (M 5016 Z)
GRÜNZWEIG & HARTMANN in LUDWIGSHAFEN am Rhein.

Cuénod Sautter & Cie.

10 Rue Voltaire

(M 6459 Z)

Dynamo-Maschinen — **Genf.** — System Thury.

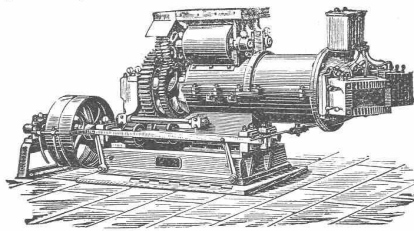
Beleuchtungs-Anlagen mit Bogen- und Glühlampen.
Kraftübertragung, Galvanoplastic. Sorgfältigste mechanische
Construction. Hohe Rendite und garantirte Dauerhaftigkeit.

C. Schlickeysen,

Berlin S. O., Wassergasse 18

älteste und grösste Specialfabrik für Maschinen zur

Ziegel-, Torf-, Thonwaaren- und Mörtelfabrikation



empfehit ihre

Pressen für

Ziegel aller Art,
Dach- u. Falzziegel,
Flurplatten,
Pflasterziegel,
Chamotteziegel,
Thonröhren,
Erzpulver,
Holzkohlenbriquettes.

Thonschneider für

Cement,
Chamotte,
Steingut,
Porzellan,
Eisengiessereien,
chemische Fabriken,
Töpfereien,
Betonbereitung.

(M 4500/12 B)

Einladung zum Abonnement auf den soeben
beginnenden IV. Jahrgang von

Architectonische Rundschau.

Skizzenblätter
aus allen Gebieten der Baukunst

herausgegeben von

Ludwig Eisenlohr und Carl Weigle

Architekten.

Monatlich eine Lieferung à 1 M. 50 Pf.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen u. Postanstalten.

Verlag von J. Engelhorn in Stuttgart.

Gratis und franco erhält man
durch die Buchhandlung von J.
Wirz in Grüningen die Bro-
schüre:

Die Unterleibsbrüche

und ihre Heilung
ein Rathgeber f. Bruchleidende

Alte Metalle,

wie altes Zinn, Kupfer, Roth-
und Gelbmetall, Zink, Ehr, Pa-
tronenhülsen etc. kauft stets
zu höchsten Preisen (M 5014 Z)

Ad. Bremj, Sohn,
Metallhandlung, Zürich.

Associé-Gesuch.

In eine seit ca. 40 Jahren
im Canton Zürich bestehende,
mit bestem Erfolg betriebene
mechanische Werkstätte von
ca. 40 Arbeitern wird sowol
wegen Ausdehnung des Ge-
schäftes, als auch wegen
Theilung der allzu an-
strengenden Arbeit mit dem
jetzigen alleinigen Besitzer,
ein tüchtiger strebsamer
Techniker als Associé aufzu-
nehmen gewünscht. Einlage
successive bis Fr. 50000.
Demselben soll namentlich auch
die kaufmännische Führung
überlassen werden können. —
Gefl. Offerten unter Chiffre
C 1014 befördert die Annoncen-
Expedition von (M 6751 Z)
Rudolf Mosse, Zürich.

I^a Dachpappe

liefert (M 15013 Z)

Alphons Glutz-Blotzheim,
Solothurn.

Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse

Aleinige Inseratenannahme
für die Schweiz. Bauzeitung

Das Eulenhauß

hinterlassener Roman von E. Marlitt

beginnt im Januar in der „Gartenlaube“ zu erscheinen. Demselben folgen:
Die Ahnfrau, Roman von E. Werner — Lore von Tollen, Roman von
W. Heimburg — Die Toteninsel, von Richard Volz — Fessas, eine Ge-
schichte aus alter Zeit von Fanny Lewald; nebst einer Anzahl kleinerer
Novellen der beliebtesten deutschen Erzähler; ferner belehrende
Aufsätze aus allen Wissensgebieten von hervorragenden Schriftstellern.
Zu beziehen in Wochen-Nummern (Preis M. 1. 60. vierteljährlich) oder in
14 Heften à 50 Pf. oder 28 Halbheften à 25 Pf. durch alle Buchhandlungen.
Die Wochenausgabe auch durch die Postämter.

Concurrenz-Eröffnung.

Es wird hiemit allgemeine Concurrenz eröffnet über die Erstellung
einer gemeinsamen Festhütte für die nachbezeichneten diesjährigen
Festanstalten, nämlich:

- 1) für die Schlachtfeier in Näfels;
- 2) „ das Centralfest des Grütlivereins in Glarus;
- 3) „ „ St. Gallische Cantonal-Sängerfest in Rapperswyl.

Die Eingaben sind schriftlich und verschlossen bis zum 15. Januar
1. J. dem Chef der cantonalen Baudirection, Herrn **Regierungsrath**
Zweifel in Glarus einzureichen.

Die Pläne und Bauvorschriften können unterdessen auf dem
Bureau des Unterzeichneten eingesehen werden.

Rapperswyl, 4. Januar 1888.

Aus Auftrag:

Xaver Müller, Architect.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Behörde	Ort	Gegenstand
15. Januar	Xaver Müller, Architect	Rapperswyl	Herstellung einer gemeinsamen Festhütte: 1) für die Schlachtfeier in Näfels; 2) für das Centralfest des Grütlivereins in Glarus; 3) für das St. Gallische Cantonal-Sängerfest in Rapperswyl.
15. „	Bau-Ingenieur der Strassenbahn	St. Gallen-Gais Kornhausgasse 3, St. Gallen	Ausführung der Unterbauarbeiten für die Strassenbahn St. Gallen-Gais. Veran- schlagt zu 55000 Fr.